

An die Familien  
der DRK Kindertagesstätten im  
Kreisverband Parchim

**DRK Kreisverband  
Parchim e. V.**

**Geschäftsstelle**  
Moltkeplatz 3  
19370 Parchim

**Müller, Ines**  
Fachbereichsleitung Kita  
☎ +49 3871 6225 0  
Ines.mueller@drk-parchim.de

Parchim, 22.04.2026

## **Eltern, Gewerkschaften und Träger legen eigenes Änderungsgesetz für mehr Qualität in den Kitas vor**

Liebe Eltern, liebe Familien,

anlässlich der Novelle des Kindertagesförderungsgesetzes (KiföG M-V) haben der Kita-Landeselternrat M-V, die Gewerkschaften GEW M-V und ver.di sowie mehrere große Kita-Trägerverbände – darunter Caritas, Institut Lernen und Leben, AWO M-V und das DRK – gemeinsam eine Verhandlungsaufforderung an die Landesregierung gerichtet. Ziel ist eine grundlegende Verbesserung des Gesetzes. Dafür wurde ein eigener Gesetzentwurf vorgelegt, der die Einführung eines Mindestpersonalschlüssels sowie eine schrittweise Qualitätsverbesserung in den Kindertageseinrichtungen vorsieht.

Dieses gemeinsame Vorgehen eines breiten zivilgesellschaftlichen Bündnisses ist bislang einmalig.

**Wir als DRK Kreisverband Parchim e.V. unterstützen dieses Vorhaben ausdrücklich und bitten auch Sie um Ihre Stimme!**

Seit vielen Jahren setzen wir uns konsequent für bessere Rahmenbedingungen in den Kindertagesstätten ein und appellieren immer wieder an die Politik, die notwendigen Voraussetzungen für gute frühkindliche Bildung zu schaffen. Die aktuelle Situation eröffnet aus unserer Sicht eine besonders günstige Gelegenheit, diesem Ziel entscheidend näherzukommen – insbesondere die Einführung eines verbindlichen Mindestpersonalschlüssels erscheint jetzt realistisch erreichbar.



Der massive Rückgang der Kinderzahlen, der sich in den kommenden Jahren weiter verschärfen wird, bietet die Chance, vorhandene Ressourcen sinnvoll zu nutzen. Die Folgen des demografischen Wandels sind bereits heute spürbar: Über 3.000 Stellen stehen perspektivisch vor dem Abbau.

**Unser Ziel ist klar:**

Diese Fachkräfte sollen nicht verloren gehen, sondern gezielt für bessere Bildungsqualität und mehr Zeit für die Kinder in unseren Kindertagesstätten eingesetzt werden.

Wenn 100.000 Unterschriften erreicht werden, ist der Landtag Mecklenburg-Vorpommern verpflichtet, sich mit dem Gesetzentwurf zu befassen. Übernimmt er die Forderungen nicht, kommt es zu einer Volksentscheid, bei dem alle Wahlberechtigten im Land abstimmen.

Ein Erfolg des Volksbegehrens kann:

- Entlassungen verhindern
- Kita-Schließungen vermeiden
- Stundenreduzierungen stoppen
- die Qualität in den Kitas nachhaltig verbessern

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Weichen für eine bessere Zukunft unserer Kinder zu stellen. **Unterstützen Sie uns im Sinne Ihrer Kinder mit Ihrer Unterschrift auf der Liste in Ihrer Kita!**

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ines Müller  
Mitglied des Vorstandes  
Fachbereichsleitung Kindertagesstätten  
DRK Kreisverband Parchim e.V.

